



SCORA stellt sich vor

GCJZ Jahresmitgliederversammlung

Claudia Rugart

2022-05-17

16. Ijar 5782



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTT GART



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTART

Vision-Mission-Botschaft



Vision

Aus der Vergangenheit lernend, Zukunft in Vielfalt gut gestalten.

Mission

Wir unterstützen die Schulen in ihrer Arbeit gegen Antisemitismus und Rassismus sowie andere Formen von Diskriminierung.

Israel und Jüdinnen und Juden in Baden-Württemberg sind dabei unsere zentralen Partner.

Botschaften

Schule macht den Unterschied!

Es ist wichtig und wirksam, genau hier anzusetzen!

Aktivitäten

- Schulpartnerschaften
- Projekte
- Begegnungsmaßnahmen
- Informations- und Kontaktplattform

↪ **SCORA ist Verstärkungs-, Bündelungs- und Impulsstruktur**

Gesellschaftspolitische Legitimation, aktuell

Bundespräsident Steinmeier, 26.1.2022 in Sachsenhausen, in : Die Welt, 2022-01-26:



(...) „**Die Opfer haben ein Recht auf Erinnerung und wir müssen diese Erinnerung wahren. Die Verantwortung heute lautet, allen Formen des Antisemitismus, des Rassismus und der Diskriminierung entschieden entgegenzuwirken.**“

Vor Holocaust-Gedenktag Zentralrat der Juden sieht »erschreckendes Ausmaß an Antisemitismus«
»Antisemitismus darf nirgendwo und in keiner Form auf Toleranz treffen«, sagt Zentralrats-Präsident Josef Schuster vor dem Holocaust-Gedenktag. Er verlangt ein Demokratiefördergesetz. (...) Der Zentralrat erklärte, es gebe seit Jahren Bemühungen der Politik und der Zivilgesellschaft gegen Antisemitismus. Diese müssten schnell umgesetzt werden.
Während der NS-Zeit habe die Judenverfolgung mit Worten und Ausgrenzung begonnen und in millionenfachen Judenmord geführt.
»Um den Antisemitismus heute zurückzudrängen, müssen alle Bereiche der Gesellschaft zusammenwirken«, so der Zentralrat. Das geforderte Demokratiefördergesetz solle zivilgesellschaftliches Engagement stärken.
Spiegel online, 26.01.2022, 13.57 Uhr



Initiative von Israel und Deutschland

Uno-Vollversammlung prangert Holocaust-Leugnung an

Die Staatengemeinschaft soll Antisemitismus und die Leugnung des Holocaust künftig aktiver bekämpfen. Das hat die Uno auf Bestreben Israels und Deutschlands beschlossen. Die Resolution kommt zum historischen Datum.

20.01.2022, 18:16 Uhr



ZENTRALRAT DER JUDEN
IN DEUTSCHLAND



DEMOKRATIEBILDUNG DURCH BEGEGNUNG

SCORA

... will **möglichst vielen baden-württembergischen Schüler_innen Begegnungen mit israelischen/jüdischen Schüler_innen** ermöglichen. Diese können **dauerhaft** (im Rahmen einer Schulpartnerschaft) oder **punktuell** (im Rahmen von Projekten oder einzelnen Begegnungsmaßnahmen) und **persönlich oder virtuell** stattfinden.

... stellt dafür **didaktisch gestaltete Maßnahmen** zur Verfügung, die es ermöglichen, die Fremdheitserfahrung zu reflektieren und eigene Haltungen zu prüfen und ggf. weiter zu entwickeln.

...arbeitet deshalb mit den **Schulleitungen und Lehrkräften** der beteiligten Schulen kontinuierlich zusammen; so wird sicher gestellt, dass die Maßnahmen an der Schule nachhaltig wirken; Schulkultur wird weiter entwickelt; die Erfahrungen einzelner Schüler_innen einer Schule werden multipliziert.



Wen wir schon erreicht haben

15 Schulleitungen

60 Lehrkräfte direkt

60+ Lehrkräfte indirekt über Maßnahmen an den Schulen (Pädagogische Tage)

230 Schüler_innen direkt (durch die Schulpartnerschaften)

230+ Schüler_innen indirekt über Maßnahmen an den Schulen (Seminarkurse, Arbeitsgruppen, Workshops, Erarbeitung einer Ausstellung)

Wir wollen mehr erreichen, und brauchen dafür flexiblere Formate!

Mehr Schüler_innen, Mehr Lehrer_innen, Mehr Schulleitungen



Warum Israel?

- gemeinsame Geschichte
- zunehmender Antisemitismus
- Verschwörungsmymthen
- modernes Israel
- Jüdinnen und Juden in Baden-Württemberg

Gewinnung der Schulen



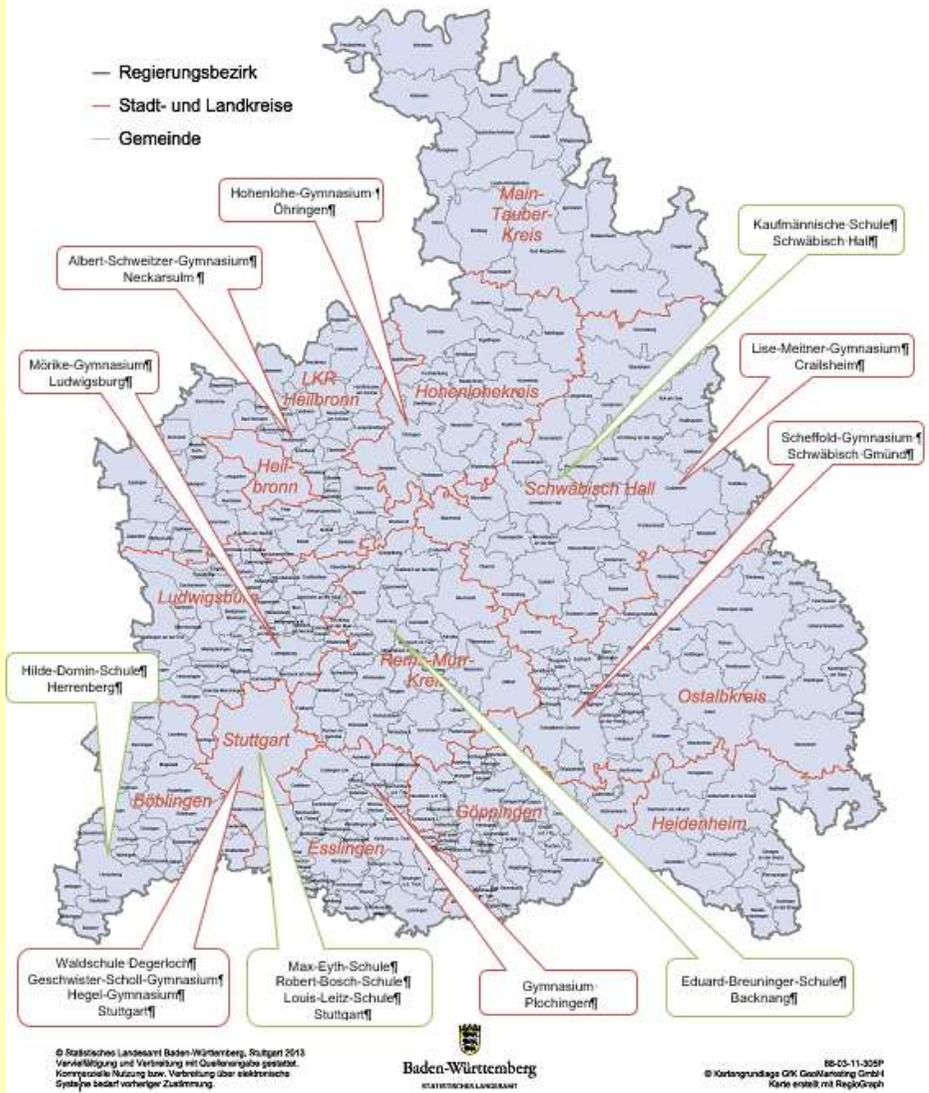
- 7.10.2019: Versand der Ausschreibung an Schulleitung und Schulträger
- 27.11.2019: Infoveranstaltung am RP S für die **46 Schulen**, die eine Interessensbekundung abgegeben hatten
- bis 1.12.19: Eingang der **23 Bewerbungen**
- 16.12.2019: Versand der **15 Zusagen**



Die ausgewählte Schulen



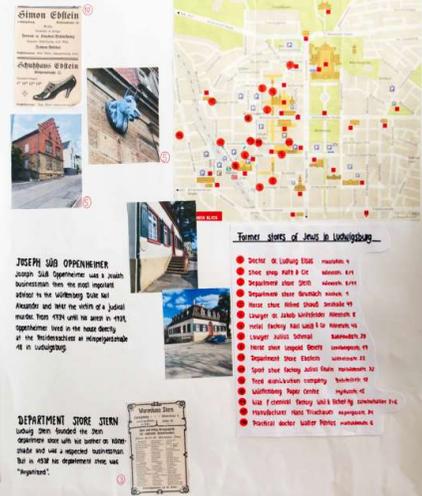
**Die Schulleitungen
beim 1. Workshop am
6.2.2020 am RP S .**



Beispiele unserer Arbeit

Jüdisches Geschäftsleben in Ludwigsburg

Jüdisches Leben in Ludwigsburg



Erstellt von SchülerInnen der 9. Klasse (9f) des Mörke-Gymnasiums Ludwigsburg

Ausstellung zu Jüdischem Leben

Regelmäßige binationale Lectures
z. B. zum Thema:
Racism in times of Crisis
(5. Lecture)



Virtuelle Partnerschaften der Schüler_innen



Workshops zum Thema
Umgang mit Antisemitismus
und Rassismus an Schulen

ZENTRALRAT DER JUDEN IN DEUTSCHLAND

KMK KULTUSMINISTER KONFERENZ

Beauftragter der Bundesregierung für jüdisches Leben und den Kampf gegen Antisemitismus

BERLIN

Gemeinsame Empfehlung des Zentralrats der Juden in Deutschland, der Bund-Länder-Kommission der Antisemitismusbeauftragten und der Kultusministerkonferenz zum Umgang mit Antisemitismus in der Schule

(Beschluss des Präsidiums des Zentralrats der Juden in Deutschland vom 18.03.2021, Beschluss der Bund-Länder-Kommission der Antisemitismusbeauftragten vom 26.04.2021, Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 10.06.2021)

DAS IST

Ausgangspunkt 2019

„SCORA twin – yes, we care!“

Schools opposing Racism and Antisemitism

- 15 didaktisch begleitete neue Schulpartnerschaften zwischen Schulen aus dem Regierungsbezirk Stuttgart und Israel



DAS DARF WERDEN

Potenzial

„SCORA – yes, we care!“

- Erweiterung der Formate
- Einbezug weiterer Schularten und Altersgruppen
- räumliche Ausdehnung

neue Wege von
SCORA – yes, we care!

2019: WIR WOLLTEN ETWAS TUN – 2022: WIR WOLLEN MEHR TUN!

SCHULE MACHT DEN UNTERSCHIED – BEGEGNUNG MACHT DEN UNTERSCHIED!



SCORA twin

↪ Schulpartnerschaften

SCORA net

↪ Netzwerk mit vielfältigen
Aktivitäten

SCORA meet

↪ Begegnungswoche 2024:
400 Jugendliche aus 4 Ländern für
eine Woche in der Landeshauptstadt
Stuttgart: Diversität erleben



inhaltlich:
Erweiterung des Portfolios
...geplante nächste Schritte..

SCORA twin

↳ Schulpartnerschaften

Ziel:

15 neue Schulpartnerschaften zwischen Baden-Württemberg (BW) und Israel (seit 2019: ✓erledigt) etablieren

Zukünftig:

- weitere Schulpartnerschaften einrichten, insbesondere auch mit der Sek 1
- auch punktuelle Projekte für Schulen anbieten und durchführen

SCORA net

↳ Netzwerk mit vielfältigen Aktivitäten

(in Vorbereitung)

Ziel:

Ein Netzwerk gestalten, das alle Akteure der Zivilgesellschaft einlädt, die Vision von SCORA zu teilen und daran aktiv mitzuwirken. Mitglieder von SCORA net möchten einen Beitrag für die Schulen leisten, um das Ziel einer diversitätsfreundlichen Schule erreichen zu können.

Hauptprojekt: SCORA meet: s. u.

SCORA meet

↳ Begegnungswoche 2024:

400 Jugendliche aus 4 Ländern für eine Woche in der Landeshauptstadt Stuttgart: Diversität erleben

(in Vorbereitung)

Ziel:

2024 kommen 400 Jugendliche aus 4 Ländern (BW, Israel, Indien, USA) zusammen, um eine Woche lang an dem Thema zu arbeiten und zu erleben, dass man gemeinsam weltweit an einer diversitätsfreundlichen Schule und Gesellschaft mitwirkt.



SCORA meet

↳ Begegnungswoche 2024:

400 Jugendliche aus 4 Ländern für
eine Woche in der Landeshauptstadt
Stuttgart: Diversität erleben

Sa, 31.8.	So, 1.9.	Mo, 2.9.	Di, 3.9.	Mi, 4.9.	Do, 5.9.	Fr., 6.9.	Sa, 7.9.	
Ankunftstag wahlweise am Freitag, wegen Shabbat	SCORA- Family	SCORA- Family	SCORA- Family	Ausflug in die Regionen BW's	SCORA- Family	SCORA- Family	Abreise- tag, wahlweise am Sonntag (wegen Shabbat)	
	Workshop: „Was hat Antisemitis- mus und Rassismus bzw. jede Form von Diskriminie- rung mit mir und meinem Alltag zu tun?“							Großes Abschluss- fest: tagsüber Präsentation der Gruppen performances, abends Abschluss- party
		Work- shop- band* (1)	Work- shop- band* (3)			Work- shop- band* (5)		
		<i>Pause</i>	<i>Pause</i>			<i>Pause</i>		
	Work- shop- band* (2)	Work- shop- band* (4)			Work- shop- band* (6)			
SCORA- Family	SCORA- Family	SCORA- Family		SCORA- Family				
Abend- programm/- Freizeit	Abend- program m/- Freizeit	Abend- program m/- Freizeit	Abend- program m/- Freizeit		Abend- programm/- Freizeit			

Wichtige Partner: Unser wachsendes Netzwerk



Förderer





Toda raba!
Herzlichen Dank!



Claudia Rugart
claudia.rugart@rps.bwl.de



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTT GART



Und unser kleines Buchprojekt



Lehrerinnen und Lehrer machen den Unterschied!

Schule macht den Unterschied!

Wir alle prägen die Haltung unserer Schüler_innen.

Das wissen wir alle aus eigener Erfahrung.

Haben Sie als Schüler/als Schüler die Erfahrung gemacht, dass eine Lehrerin/ein Lehrer positiv mit Diversität, mit Unterschiedlichkeit umgegangen ist, und Sie dadurch geprägt wurden? wenn ja, schreiben Sie Ihre Geschichte auf und senden Sie sie mir: wir wollen ein kleines Buch veröffentlichen mit Geschichten, die Lehrer_innen stärken und die ihnen bewusst machen, dass ihr Handeln entscheidend ist.



**Ermutigungsgeschichten für Lehrer_innen und Schulen!
einsenden an: Claudia.Rugart@rps.bwl.de**



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTT GART